



Jobben für einen guten Zweck!

*Ein Bildungsangebot an den Schnittstellen
Schule – Beruf – soziales Engagement*

2021

Landesweite Gesamtbilanz von 2000 – 2020:

Schüler*innen:	144.432
Schulen:	6.976
Arbeitgeber:	89.541
Gesamterlös:	3.557.228 €

Worum geht es?

Jugendliche arbeiten im Vorfeld oder am Internationalen Tag des Ehrenamts, dem 5. Dezember, bei Arbeitgebern ihrer Wahl und spenden das Geld jeweils regional festgelegten „guten Zwecken“. Das können Projekte der Jugendarbeit oder andere gemeinnützige Zwecke sein, die von Jugendlichen selbst ausgewählt werden.

Besonders engagierte Jugendliche werden zu „Botschafter*innen“ ausgebildet, bewerben die Aktion und beteiligen sich an der Organisation vor Ort. Schulen und Träger der Jugendarbeit können sich an der Aktion beteiligen und führen die Aktion gemeinsam mit engagierten Schüler*innen durch.

Der Tag des Ehrenamts wird damit ein engagierter Bildungstag für junge Bürger*innen, die sich für ihr Gemeinwesen engagieren und erste berufliche Kontakte knüpfen.

2020 beteiligten sich 3.735 Schüler*innen an Mitmachen Ehrensache. Da „jobben“ im Zuge der Coronapandemie nur bedingt möglich war, wurden unter dem Motto „Gemeinsam Aktiv“ zusätzlich viele soziale Aktionen in der Schule und in Jugendhäusern umgesetzt. So konnten einige regional ausgewählte soziale Projekte mit mehr als 19.000 Euro unterstützt werden.

Die Börse Stuttgart unterstützt mit einer großzügigen Spende die Botschafterqualifizierung von Mitmachen Ehrensache.

Viele Unternehmen stellen Mitmachen Ehrensache-Jobs für Jugendliche zur Verfügung und leisten damit ihren Beitrag zur beruflichen Orientierung und zum sozialen Engagement.

„Ganz gleich, ob bei der Geldanlage oder im Alltag: Bestehendes zu hinterfragen, sich selbst Gedanken zu machen und selbstbestimmt zu handeln, sind wertvolle Eigenschaften. Menschen, die sich selbst als aktive Akteure unserer Gesellschaft verstehen, ‚bereichern‘ diese im übertragenen Sinn. Die Aktion Mitmachen Ehrensache leistet hierzu einen wichtigen Beitrag, deshalb unterstützen wir sie sehr gerne.“

Oliver Hans, Geschäftsführer der Baden-Württembergischen Wertpapierbörse GmbH

„Mir ist es wichtig, Jugendliche in ihrer Entwicklung zu fördern und ihnen Chancen zu geben, Dinge auszuprobieren, um zu erfahren, wie sie damit zurechtkommen. In meinem Betrieb beschäftige ich zwei Jugendliche an diesem Tag. Dafür ist Mitmachen Ehrensache super und man hilft dadurch auch noch einer guten Sache – Super!“

Markus Mack, Inhaber Mack Heizung Sanitär e. k.,
Michelbach an der Bilz



Mitmachen Ehrensache – die große Bildungs- und Beteiligungsaktion in Baden-Württemberg

Mitmachen Ehrensache verbindet soziales Engagement und berufliche Orientierung.

Jugendliche machen mit, weil sie dadurch andere unterstützen können und gleichzeitig einen Einblick in die Arbeitswelt erhalten. Die Aktion wird von vielen Schulen genutzt, um die neue Verwaltungsvorschrift zur beruflichen Orientierung umzusetzen. Der Aktionstag kann als einer der zehn vorgeschriebenen Tage mit Praxiserfahrung angerechnet werden. Mit jährlich rund 10.000 Teilnehmer*innen ist Mitmachen die erfolgreiche Jugendbildungs- und Beteiligungsaktion zur Förderung sozialen und ehrenamtlichen Engagements von Jugendlichen in Baden-Württemberg.

„Ich interessiere mich sehr für mechanisches Arbeiten. Da hat es sich für mich angeboten, in der Firma, in der mein Vater arbeitet, nachzufragen. Ich muss heute Teile einsortieren, Qualitätskontrollen unter Anleitung durchführen, Maschinen unter Anleitung einstellen und bedienen. Programmieren am Computer für die Maschinenbearbeitung steht heute auch noch an. Mein Ausbildungswunsch geht in die Richtung Industriekauffrau.“

Zoe, 13 Jahre, bei Dümmler GmbH, Gerabronn



Die Aktion erreicht Jugendliche auf verschiedenen Ebenen

Engagement

Mitmachen Ehrensache fördert das Engagement Jugendlicher – beim Jobben für einen guten Zweck oder als Botschafter*innen bei der Organisation und Bewerbung der Aktion.

Beteiligung

Mitmachen können Jugendliche ab der 7. Klasse, die am Aktionstag am 5. Dezember oder davor arbeiten. Mitmachen können Jugendliche, die als Botschafter*innen mitorganisieren, für die Aktion werben und über die Verwendung des Erlöses mitentscheiden.

Qualifikation

Auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder Nebenjob ist Mitmachen Ehrensache ein guter Einstieg – Bewerbungsgespräche und Arbeitssituationen werden im Vorfeld geübt. Die Jugendlichen schnuppern freiwillig für eine kurze, überschaubare Zeit in die Arbeitswelt hinein. Für ihr Engagement erhalten die Jugendlichen ein Zertifikat für den Qualipass.

Öffentlichkeit

Durch die Bewerbung der Aktion in ganz Baden-Württemberg, die zahlreiche Berichterstattung in den Medien und durch Veranstaltungen vor Ort erhält Mitmachen Ehrensache eine öffentliche Präsenz, die die Jugendlichen zusätzlich zum Mitmachen motiviert.

„Ich unterstütze die Aktion Mitmachen Ehrensache gerne, weil sie Jugendlichen eine hervorragende Möglichkeit zur Beteiligung, zu sozialem Engagement und zur Berufsorientierung bietet. Durch die vorbildliche Vernetzung von Jugendarbeit, Schule und Wirtschaft wirkt die Aktion Mitmachen Ehrensache in die gesamte Breite unserer Gesellschaft.“

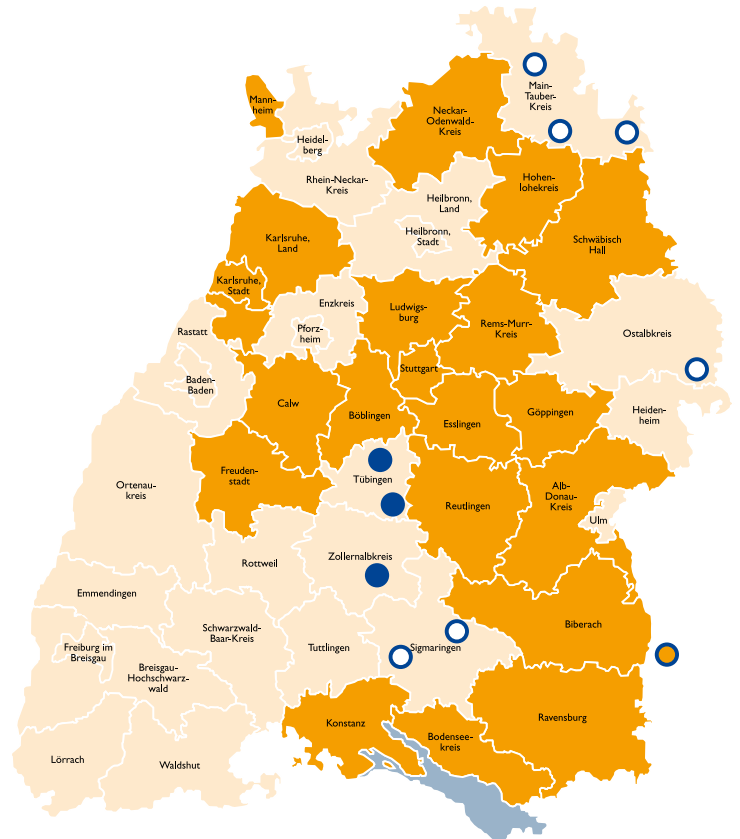
Winfried Kretschmann, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, landesweiter Schirmherr der Aktion Mitmachen Ehrensache

Jahr Meilenstein

- 2000** — Erster MME-Aktionstag am 05.12. in Stuttgart + Umgebung (über 1.000 Teilnehmer*innen erarbeiten 86.000 DM)
- 2003** — Stuttgarter Jugendhausgesellschaft und Jugendstiftung übernehmen gemeinsam die Trägerschaft für das Projekt; erstmals übernimmt ein amtierender Ministerpräsident Baden-Württembergs die landesweite Schirmherrschaft der Aktion; 6 kooperierende Aktionsbüros; landesweite Medienpartnerschaft mit DASDING
- 2006** — 20 kooperierende Aktionsbüros; Start der jährlichen landesweiten Preisverleihung an besonders engagierte MME-Akteure
- 2007** — Erstes landesweites Botschafterseminar an der Evangelischen Akademie Bad Boll
- 2008** — Bundespräsident Horst Köhler würdigt die Aktion Mitmachen Ehrensache als Preisträger beim bundesweiten Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“
- 2009** — Erstmals über 1 Million Euro Gesamterlös landesweit (2000–2009)
- 2010** — Börse Stuttgart wird landesweiter Hauptsponsor + Mitmachen Ehrensache feiert 10. Geburtstag
- 2012** — Erstmals über 10.000 Teilnehmer*innen und ein Gesamterlös von mehr als einer Viertelmillion (259.737 Euro) an einem Aktionstag; Start der Kooperation mit dem Ministerium für Soziales und Integration BW
- 2014** — regionale Entwicklungen: Inklusive Tandems in Karlsruhe, Göppingen und im Rems-Murr-Kreis; erstmals über 2 Millionen Euro Gesamterlös landesweit (2000–2014)
- 2015** — Erstmals über 100.000 Teilnehmer*innen (Aktionstage 2000–2015)
- 2017** — Technischer Meilenstein: Entwicklung und Erprobung der Aktionstagsbörse auf der MME-Homepage; MME wird als Modul der beruflichen Orientierung an weiterführenden allgemein bildenden und beruflichen Schulen anerkannt; erstmals über 3 Millionen Euro Gesamterlös landesweit (2000–2017)
- 2018** — Mitmachen Ehrensache wird als Preisträger im bundesweiten Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ ausgezeichnet
- 2019** — 23 kooperierende Aktionsbüros; bisher höchste Einnahmensumme für gute Zwecke: 275.510 Euro/Jahr
- 2020** — MME im Coronajahr: zahlreiche Aktionen „Gemeinsam AKTIV für einen guten Zweck“
- 2021** — MME feiert 20+1 Jahr

Wer kann Mitmachen Ehrensache durchführen?

Kreisweite und kommunale Träger der Jugendbildung in Baden-Württemberg sowie Fachstellen für Bürgerschaftliches Engagement (BE) können Aktionsbüros einrichten und die Aktion gemeinsam mit Schulen und Arbeitgebern vor Ort durchführen. Schulen in Regionen ohne Aktionsbüros können die Aktion selbstständig durchführen.



Partner von Mitmachen Ehrensache:

- kreisweites Aktionsbüro
- kommunales Aktionsbüro
- Orte selbstständiger Schulen
- MME außerhalb Baden-Württembergs

Weitere Informationen

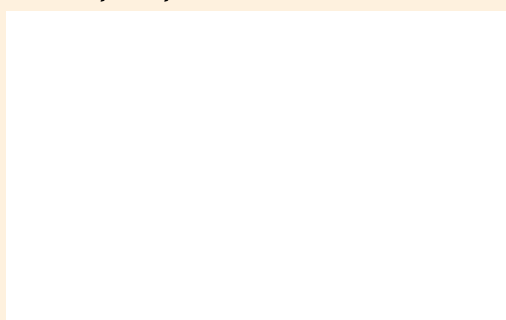
Möchten Sie Mitmachen Ehrensache durchführen oder sich an der Aktion beteiligen? Dann kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne:

Ihre landesweiten Ansprechpartnerinnen:

Salome Ebinger
Mitmachen Ehrensache
Jugendstiftung Baden-Württemberg
Schloßstr. 23, 74372 Sersheim
Tel.: 0 70 42 / 83 17-14
Fax: 0 70 42 / 83 17-40
E-Mail: ebinger@mitmachen-ehrensache.de

Gabi Kircher
Mitmachen Ehrensache
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH
Hohe Str. 9, 70174 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 99 78 599
Fax: 07 11 / 90 71 29 26
Email: kircher@mitmachen-ehrensache.de

Ihre Ansprechpartner*in vor Ort:



Homepage: Landesweite und regionale Informationen rund um Mitmachen Ehrensache erhalten Sie unter www.mitmachen-ehrensache.de.

MME auf Social Media: Viele aktuelle Informationen rund um die Aktion und die Möglichkeit, sich mit Beteiligten zu vernetzen und über Mitmachen Ehrensache auszutauschen, gibt es unter Facebook: www.facebook.com/mitmachen.ehrensache
Instagram: [mitmachenehrensache.bw](https://www.instagram.com/mitmachenehrensache.bw)
Twitter: [@MMEhrensache](https://twitter.com/MMEhrensache)

Träger der Aktion:



Mit freundlicher Unterstützung durch:

Börse Stuttgart

Gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION